Stadt Merseburg

Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage DS-Nr. 059/BV/26

Amt / Sachgebiet:	Status:
Kulturamt	öffentlich
Verantwortlicher:	**erstellt am:**
Wolter, Martin	14.09.2026

Betreff

Erhöhung der Eintrittspreise für die Schlossfestspiele 2027 ff.

Beratungsfolge

Gremium:	Sitzungstag:
Ausschuss Bildung, Soziales, Kultur und Tourismus	09.11.2026
Finanzausschuss	12.11.2026
Hauptausschuss	19.11.2026
Stadtrat	***26.11.2026***

Beschlussempfehlung

1. Der Stadtrat beschließt, dass die Bereiche Schlossinnenhof, Domvorplatz und Hälterstr. weiterhin kostenfrei bleiben.

2. Der Stadtrat beschließt die Erhöhung der Eintrittspreise für den Bereich Schlossgarten der Schlossfestspiele Merseburg ab 2027 ff. aufgrund der aktuell steigenden Kosten.

Das Tagesticket (Vorverkauf) kostet ab 2027	28,00 €
Das Tagesticket (Abendkasse) kostet ab 2027	32,00 €
Das Festivalticket (3 Tage) (Vorverkauf) kostet ab 2027	50,00 €
Das Festivalticket (3 Tage) (Abendkasse) kostet ab 2027	57,00 €

   Ermäßigungsberechtigte (Schüler, Studenten, Merseburg-Pass-Inhaber, Schwerbeschädigte) bezahlen den halben Preis des jeweiligen Tickets.

Begleitpersonen von Schwerbeschädigten bezahlen 0 €

3. Die Stadtverwaltung wird ermächtigt, den Preis für Early-Bird-Tickets zur Förderung eines zeitigen Verkaufs der Eintrittskarten mit einem von ihr nach Marktlage zu bestimmenden Abschlag zum Verkauf anzubieten.

4. Der Stadtrat beschließt, dass die Eintrittspreise für die Folgejahre so lange weiter gelten, bis ein neuer Beschluss dazu gefasst wird.

Müller-Bahr
Oberbürgermeister

I. Sachverhaltsdarstellung und Begründung

Alljährlich sind die Schlossfestspiele der Höhepunkt im Kulturkalender der Stadt Merseburg. Beginnend mit dem Weihefest 2021 wurde ein Standard der Spiele ausprobiert, der seither als kulturelles Highlight in besonderem Maße nicht nur lokale, sondern auch regionale und überregionale Aufmerksamkeit erregt. Die Stadtpolitik hat die Stadtverwaltung immer wieder ermutigt, den eingeschlagenen Weg auch trotz etwaiger oder tatsächlicher Widrigkeiten weiter zu gehen.

Das Konzept zum Schlossfest 2027 soll dem Konzept vom Jahr 2026 entsprechen. Das heißt die Bühne im Schlossgarten für das Rock-Festival sowie die Bühnen im Schlossinnenhof und auf dem Domplatz bleiben bestehen.

Der Eintritt für das Dom-Schloss-Ensemble bleibt weiterhin kostenfrei.

Die Ticketpreise für den Schlossgartenbereich sollen 2027 aufgrund der aktuell steigenden Kosten erhöht werden.

Das Early-Bird-Ticket und das Festivalticket sollen wieder günstiger als zwei Einzeltagestickets sein, so dass sich das Festivalticket mehr lohnt. Durch diese Maßnahmen soll auch erreicht werden, dass sich das mit jedem Festival verbindende Einnahmerisiko reduziert wird.

Gleichwohl hat das Kulturamt nochmal ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es keine Garantien für die Ticketeinnahmen wegen der Unwägbarkeiten durch Wetter, Inflation, Besucherverhalten, etwaige Konkurrenzveranstaltungen etc. gibt.

Für die Ticketpreise ergibt sich folgender Vergleich

	2026	2027 ff.
Tagesticket Vorverkauf	25,00 €	28,00 €
Tagesticket Abendkasse	29,00 €	32,00 €
Festivalticket Vorverkauf	47,00 €	50,00 €
Festivalticket Abendkasse	54,00 €	57,00 €

II. unmittelbare Auswirkungen der Entscheidung

1. Haushalt

Mittel stehen im Budget bereit: ☒ ja ☒ aus dem lfd. Haushalt
☐ aus VE/Resten

☐ nein, aber ☐ apl
☐ üpl

Weiteres:

2. Einwohner

Die Einwohner können beim Schlossfest sowohl einen kostenfreien als auch einen kostenpflichtigen Teil besuchen.

3. Umwelt

III. Anlagen